

# Veranstaltungshinweise

# Organisatorisches

**25** 1. – 2. 3. 2010

## Land mit Aussicht - Zukünftige Anforderungen an die Kooperation in ländlichen Räumen

(Zentrum für ländliche Entwicklung ZeLE, MUNLV)

**26** 3. – 5. 3. 2010

## Was kann die Schule im 21. Jahrhundert leisten? Schule als Spiegel der Gesellschaft

Tagung für Schulleitungen weiterführender Schulen (Pädagogisches Institut der EKvW)

**47** 28. – 30. 5. 2010

## Neue Technologien verantwortlich entwickeln "Green Nanotechnologies" als neues Leitbild (Arbeitsgruppe Green-Nanotechnologies)

Gefördert durch die  
 Bundeszentrale für politische Bildung

### Tagungsleitung:

Dr. Peter Markus, Ev. Akademie Villigst

### Anmeldung:

Ulrike Pietsch 02304 / 755-325  
Fax: 02304 / 755-318  
E-Mail: [u.pietsch@kircheundgesellschaft.de](mailto:u.pietsch@kircheundgesellschaft.de)

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine *Ausfallgebühr* in Höhe von 50% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

### Tagungskosten:

Einzelzimmer m. Vollpension:	100,00 € / erm. 62,50 €
Doppelzimmer m. Vollpension:	85,00 € / erm. 42,50 €
ohne Übernachtung / Frühstück:	60,00 € / erm. 30,00 €
<i>zuzüglich</i> Tagungsgebühr:	50,00 € / erm. 25,00 €

Wir bitten, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen. Sie können mit EC-Karte bezahlen. Die ermäßigten Preise gelten für SozialhilfeempfängerInnen, Arbeitslose, Wehr- und Zivildienstleistende sowie für SchülerInnen, StudentInnen und Auszubildende bis zum Alter von 35 Jahren. Eine Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung gewährt werden.

### Tagungsort:

Ev. Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte, Tel. 02304/755-0, Fax 02304/755-249

### Internet:

Sie finden dieses Programm, eine E-Mail-Anmeldung und eine Anfahrtsbeschreibung unter:

[www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen](http://www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen)

# Wo bleibt der Aufschrei?

**Eine demokratische Gesellschaft braucht Zivilcourage und Whistleblowing**



29. bis 31. Januar 2010

## **Zivilcourage und Whistleblowing gegen Missstände in Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft**

Ungerechtigkeit und Korruption gehören inzwischen vermehrt zum gesellschaftlichen Alltag. Wir erleben eine fundamentale Ethikkrise ungeachtet der Sonntagsreden von globalen Unternehmen und Politikern. Ethik wird eher unter dem Blickwinkel „Bedarf“ und „Nutzen“ interpretiert.

Der Kulturwissenschaftler Helmut Glaser spricht von einer „Regression der Menschlichkeit“. Absurd ist es beispielsweise, auf der Zerstörung der Wälder, der Lunge der Erde und der Verunreinigung des klaren Wassers ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum aufbauen zu wollen, ohne bestehende Missstände zu beseitigen.

Aber wie soll es weitergehen? Was uns fehlt ist eine Kultur der Zivilcourage und Whistleblower, zivilcourageagierte Menschen, die auf ihr Gewissen hören und zum Wohl der Allgemeinheit unbequeme Wahrheiten ans Licht bringen. Ihre Warnungen beispielsweise vor Korruption, der Verseuchung des Wassers, des Bodens und der Luft und die Diskriminierung von Minderheiten sind für unsere Gesellschaft überlebensnotwendig. Kulturelle Veränderungen bedeuten eine neue Wahrnehmung und ein Umdenken in der Öffentlichkeit, um die Situation zu verbessern. Und es erfordert Strukturen, um das zu gewährleisten.

Es laden herzlich ein

*Antje Bultmann,*  
Wissenschaftsjournalistin, Wolftratshausen

*Dr. Peter Markus,*  
Studienleiter, Evangelische Akademie Villigst

### Freitag, 29. Januar 2010

- |           |   |
|-----------|---|
| 17.30 Uhr | Anreise   |
| 18.00 Uhr | Abendessen  |
| 19.00 Uhr | Begrüßung   |
| 19.15 Uhr | <b>Zivilcourage und Menschenrechte</b><br><i>Prof. Dr. Dr. Jakob Mabe, Professur für Philosophie und Politik, Kamerun / Berlin</i>  |
| 20.15 Uhr | <b>Machtmissbrauch öffentlich machen - Whistleblowing als gefährliche demokratische Pflicht</b><br><i>Prof. Dr. Hans See, Vorsitzender Business Crime Control, FH Frankfurt</i> |
| 21.15 Uhr | <i>Amadeus Guitar Duo:</i><br><b>Klassische Musik für zwei Gitarren:</b><br>Händel, Jolivet, Montes   |
| 22.30 Uhr | Treffpunkt Cafeteria / Bierkeller   |

### Samstag, 30. Januar 2010

- |           |  |
|-----------|--|
| 8.00 Uhr  | Frühstück  |
| 9.00 Uhr  | <b>Subventionen und Selbstbedienung - Warum Whistleblowing in der EU-Politik notwendig ist</b><br><i>Kriminaloberrat Stefan Knolle, OLAF, Europäische Union, Brüssel</i>                               |
| 10.00 Uhr | Stehkaffee   |
| 10.30 Uhr | <b>Gefährdungen der Demokratie – Ist unsere Demokratie korrupt? Was kann die so genannte Zivilgesellschaft tun?</b><br><i>Prof. Dr. Eberhard Müller, Studienleiter, Ev. Studienwerk e.V., Villigst</i> |
| 11.30 Uhr | <b>Korruption, Lügen und Vertuschung sind heute Alltag geworden. Whistleblower brauchen Schutz. Was macht der Gesetzgeber?</b><br><i>Guido Strack, Vorsitzender Whistleblower-Netzwerk.de, Köln</i>    |
| 12.30 Uhr | Mittagessen  |
| 14.00 Uhr | <b>Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltungen - Beispiele und Erfahrungen</b><br><i>Hans Martin Tillack, Redakteur, Stern-Magazin, Berlin</i>  |
| 14.45 Uhr | Kaffeetrinken  |
| 15.15 Uhr | Ein Beispielsbereich:  |

- |           |  |
|-----------|--|
| 16.15 Uhr | <b>Die verkaufte Gesundheit – Opfer des mobilen Krebsrisikos?</b><br><i>Dr. med. Hans-Christoph Scheiner, München</i>  |
| 17.15 Uhr | <b>„Tetra“ - Welche Gefahren birgt die neue Mobilfunk-Technologie?</b><br><i>Prof. em. Dr. Gerard Hyland, University of Warwick, Department of Physics, United Kingdom</i> |
| 18.00 Uhr | Diskussion im Plenum   |
| 19.00 Uhr | <b>Whistleblower brauchen Unterstützung</b><br>Verleihung des Zivilcouragepreises an <i>Prof. em. Dr. Gerard Hyland, University of Warwick, United Kingdom</i>             |
| 20.30 Uhr | <b>Laudatio:</b><br><i>Antje Bultmann und Freunde</i>  |
|           | Treffpunkt Akademiefoyer   |
|           | <b>Music and High Life!</b><br><i>Matthias Engelbrecht, Flomborn</i>   |

### Sonntag, 31. Januar 2010

- |           |   |
|-----------|---|
| 08.00 Uhr | Andacht   |
| 08.15 Uhr | Frühstück   |
| 09.00 Uhr | <b>Ein Hot Spot: Whistleblower und Journalisten - Wie funktioniert die Kommunikation?</b><br><i>Andreas Orth, Journalist, Autor von TV Dokumentationen, Hamburg</i>   |
| 09.45 Uhr | <b>Der sanfte Widerstand eines kanadischen Schäfers – Eugene Bourgois, einer der bekanntesten Atomkraftgegner in Kanada, gegen die Mächtigen der Atomindustrie</b><br><i>Antje Bultmann, Wissenschaftsjournalistin, Wolftratshausen</i> |
| 10.30 Uhr | Stehkaffee  |
| 11.00 Uhr | <b>„Keine halben Sachen – Erinnerungen“ Öffentliche Lesung und Diskussion</b><br><i>Peter Sodann, Autor, Schauspieler, Leipzig</i>  |
| 13.00 Uhr | Mittagessen   |
| 14.00 Uhr | Ende der Tagung, Abreise  |